

PRESSEMITTEILUNG

Frankenberg/Eder, im Januar 2024

Austausch zwischen Politik und Wirtschaft zum nachhaltigen Bauen

Parlamentarischer Staatssekretär Sören Bartol besucht den Fertighaushersteller FingerHaus

Bei FingerHaus, dem hessischen Hersteller von Holzfertighäusern, startete das Jahr mit einem Besuch von Sören Bartol, dem Parlamentarischen Staatssekretär bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Gemeinsam mit Georg Lange, dem Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF) und den beiden FingerHaus Geschäftsführern Dr. Mathias Schäfer und Klaus Cronau, besprach Sören Bartol aktuelle Themen und Anliegen der Bauwirtschaft und überzeugte sich bei einer Werksführung von der innovativen und seriellen Fertigung von Holzfertighäusern.

Der Besuch startete mit einem Austausch zu den aktuellen Entwicklungen in der Baubranche. Insbesondere wurden im Zuge dessen die Rolle des seriellen Bauens sowie Pilotprojekte im Bereich des urbanen Fertigbaus besprochen. Beides sind Bausteine, die nach Ansicht von FingerHaus und dem BDF erheblich dazu beitragen können, die Ziele der Bau- und Klimapolitik zu erreichen. Anhand bereits realisierter Projekte konnten die Geschäftsführer von FingerHaus insbesondere das Thema der Quartiersentwicklung greifbar machen und aufzeigen, welche Chancen der urbane Fertigbau hier bietet.

Ein weiterer Schwerpunkt war die aktuelle Baupolitik, einschließlich der Diskussion um staatliche Fördermittel und bundeseinheitliche Baustandards. Der Dialog umfasste hierbei die notwendigen Maßnahmen, um die Klimaziele zu erreichen und die Bedeutung einer nachhaltigen Bauweise, die durch entsprechende Baustandards gehalten werden müsse.

Der Besuch endete mit einer gemeinsamen Führung durch die Produktionsanlagen von FingerHaus. Das Familienunternehmen fertigt hier Holztafelelemente für jährlich ca. 750 Einfamilienhäuser sowie für Projekte im Objekt- und mehrgeschossigen Wohnungsbau vor. Dabei setzt FingerHaus vor allem auf einen hohen Grad an Automatisierung, der die serielle Fertigung unter Einhaltung höchster Qualitätsstandards garantiert.

„Wir freuen uns über den wertvollen Austausch mit Herrn Bartol und die Gelegenheit, unsere innovativen Ansätze im seriellen Holzfertigbau zu präsentieren. Dieser Besuch unterstreicht die Relevanz unserer Branche zur Bewältigung der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Baupolitik und stärkt die gemeinsamen Bestrebungen für eine nachhaltige Zukunft, die die Politik und die im BDF organisierten Unternehmen gleichsam teilen“, so die Geschäftsführer von FingerHaus.

Auch Sören Bartol äußerte sich entsprechend: „Sowohl FingerHaus als auch die gesamte Fertigbau-Branche leisten einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen und bezahlbaren Haus- und Wohnungsbau in Deutschland. Wie ich heute bei meinem Besuch gesehen habe, ist serielles Bauen in den vergangenen Jahren deutlich klimafreundlicher und auch ästhetischer geworden. Jetzt gilt es für alle Beteiligten, seriellem, modularem und systemischem Bauen den nötigen letzten Push zu geben.“